

sport . . . sport . . . sport . . . sport . . . sport . . . sport . . . sport . . . sport . . .

# Schwarzer Badminton-Sonntag

## Rot-Weiß, Post und Cronenberg verloren alle 2:6

Die sicherlich guten Vorsätze für das Jahr 1974 blieben für Wuppertals Badmintonvereine vorerst nur Vorsätze an diesem Wochenende. Es wurde ein „schwarzer Sonntag“. Rot-Weiß, der Post-Sportverein und der Cronenberger BC erlitten allesamt jeweils eine 6:2-Schlappe bei ihren Gegnern. Einzig Rot-Weiß

II erreichte beim TuS Ende ein mühevolles Remis. Für Rot-Weiß gab es zu Beginn des Jahres ein böses Erwachen. Im zweiten Spiel der Rückrunde die zweite Niederlage, diesmal beim WMTV Solingen. Die Wiederholung des Kanter Sieges der Hinserie fand nicht statt.

Gründe hierfür zeichneten sich primär durch den Solinger Ex-Jugendnationalspieler Norman Röhr ab. Auf der anderen Seite zeigten die Wuppertaler zwar gute Ansätze, doch hierbei blieb es auch. Selbst der sichere Punktesammler Horst Krause strauchelte in seinem Einzel klar.

Die beiden Pluszähler für Rot-Weiß trugen die Damen bei. Kampflös im Doppel und Christine Krause im Einzel nach drei Sätzen. Einen Entscheidungssatz erreichten auch die Herrendoppel. Dann aber lief nichts mehr zusammen.

Dem Post-Sportverein liegt die Tgd. Lennep offensichtlich nicht. Zwar buchten Volkmar Holenstein/Peter Severin im ersten Herrendoppel und Dieter Hain im dritten Herreneinzel einen Sieg, damit war das Kontingent der Gäste aber erschöpft.

Das Spitzeneinzel zwischen dem Lennep Paul Rahn und Volkmar Holenstein beinhaltete die Brisanz, die man nach dem knappen Ausgang im Hinkampf erwartete. Doch erwies sich der Remscheider erneut als der stärkere.

Auch der Cronenberger BC blieb auf der Verliererstraße. Die 6:2-Niederlage beim Tabellenführer BV Plettenberg war mehr oder minder eingepplant.

Erfreulich hierbei der Gewinn im dritten Einzel durch Günter Breuer



Punkt für Rot-Weiß: Christine Krause

und der obligatorische Erfolg im Mixed. Spitzenspieler Hans-Werner Stein legte zwar Sondertraining ein, doch der Plettenberger Peter Böhm honorierte dies mit einem vernichtenden 15:6 und 15:0.

Die zweite Garnitur von Rot-Weiß erreichte die einzigen Punkt am Wochenende. Es ist aber zweifelhaft, ob das 4:4 bei TuS Ende ausreicht, dem Abstieg zu entgehen.

dk

## Schlechte Bilanz

### Badminton-Nie

Der erste Spiel Jahres brachte der Badminton-Verein eine Ausnahme eines unterschieden nur ein.

In der Verbandsversammlung wurde Rot-Weiß Wuppertal vom WMTV Solingen

GA

9.11.1974